

# Antrag Nr. 05-F-03-0075

## Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

---

### Betreff:

Mahnen und Gedenken

- Antrag der Stadtverordnetenfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 08.06.2005 -

### Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der beschlossene städtebauliche Ideenwettbewerb für den Bereich "Ehemalige Synagoge / Michelsberg" und für das namentliche Gedenken an die vom NS-Regime ermordeten Wiesbadener Juden wird außerplanmäßig finanziert und umgehend ausgelobt. Die Deckung erfolgt zum Jahresende 2005.
2. Es wird ein Zeitplan für die umgehende Umsetzung der Ergebnisse dieses Wettbewerbs festgelegt.

An den Planungen sind Vertreter der jüdischen Gemeinde und des ‚Aktiven Museums Spiegelgasse für Deutsch-Jüdische Geschichte in Wiesbaden e.V.‘ zu beteiligen.

3. Im Doppelhaushalt 2006/2007 werden die erforderlichen Mittel
  - für die Realisierung des namentlichen Gedenkens an die vom NS-Regime ermordeten Wiesbadener Juden bereit gestellt,
  - für den Umbau des Michelsberges einschließlich der Neugestaltung des Stadteingangs der Fußgängerzone bis zum Kreuzungsbereich Schwalbacher Straße bereit gestellt, um das städtebauliche Umfeld am Standort der ehemaligen Synagoge als würdigen Ort des namentlichen Gedenkens an die Wiesbadener Opfer der Shoa herzurichten.
4. Die Stadtverordnetenversammlung bestätigt ihren Beschluss vom 10.07.2003, stimmt der Umsetzung des Entwurfs von Frau Jenny Holzer für das zentrale Mahnmal für alle Opfer des NS-Regimes zu und beauftragt Dezernat VIII/41 in Zusammenarbeit mit Dezernat IV/64 und Dezernat VII/67 mit der Umsetzung dieser Maßnahme.
5. In Ergänzung der unter der Haushaltsstelle 2.3600.94000.07014 (Errichtung eines Mahnmals für die Opfer des NS-Regimes) noch zur Verfügung stehenden Mittel in Höhe von 216.465,39 Euro wird der zur Realisierung des Mahnmals erforderliche Restbetrag in Höhe von 383.534,61 Euro bei der gleichen Haushaltsstelle zum Haushalt 2006/2007 angemeldet.

### Begründung:

Wiesbaden, 08.06.2005

Gez.: Stefan Burghardt  
Fraktionsvorsitzender

F.d.R.: Georg Habs  
Fraktionsgeschäftsstelle